



Badminton-Verband Berlin-Brandenburg e.V.

angeschlossen dem Deutschen Badminton-Verband e.V., dem Landessportbund Berlin e.V. und dem Landessportbund Brandenburg e.V.

Verteiler:

- Vorsitzende und Sportwarte der Vereine
- Präsidium
- Spielausschuss
- Schiedsrichterausschuss
- Leistungssportausschuss

Spielausschussvorsitzender

Wolfgang Schuch
Zeisspfad 40
12305 Berlin
Telefon: 030/742 20 38
e-mail: wolfgang.schuch
@steuerberater-schuch.de

4. Oktober 2012

Richtlinien für die Meldung von Spielern/innen zur LEM bzw. zu RLT

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nach den Erfahrungen bei Einstufungen von Spielern/innen zu LEM bzw. RLT seit der letzten Festlegung vom 30.04.2007 hat der Spielausschuss die Richtlinien wie folgt modifiziert:

Für die Landesmeisterschaften gelten weiter die bisher aufgestellten Regeln:

„Zu den Landesmeisterschaften werden in der A-Klasse danach in der Regel nur noch Spieler zugelassen, die durch eine Wertung oder durch ein „F“ in der A-Rangliste ausgewiesen sind. Leistungsstarke Spieler, die keine Bundeskaderathleten sind, und keinen der vier Freiplätze durch den Leistungsausschuss erhalten, müssen also mindestens einmal pro Jahr an einem Ranglistenturnier teilnehmen, um eine Qualifikation für die A-Klasse zu erhalten.“ Der SpA kann in begründeten Ausnahmefällen Abweichungen zulassen. Das gilt z.B. bei Zugang neuer Spieler/innen in unseren Landesverband.

Nach jeder Landesmeisterschaft erstellt der Leistungsausschuss eine Liste mit Spielern, die für das nächste Jahr einen Freiplatz haben. Das sollen jeweils die Bundeskaderathleten plus bis zu vier weitere Plätze sein. Dieser Personenkreis ergänzt die 20 Personen umfassende A-Klasse und wird in der Rangliste mit einem „F“ gekennzeichnet.

Für Ranglistenturniere gelten folgende Abweichungen:

Für die A-Klasse können auf Antrag auch Spieler/innen zugelassen werden, die keine Wertung in der A-Klasse haben, deren Einsatz in der A-Klasse aber durch ihre nachgewiesene Spielstärke den Einsatz als gerechtfertigt erscheint. Die endgültige Entscheidung darüber trifft der SpA. Der Leistungsausschuss hat in diesem Fall ein Mitspracherecht.

Bitte setzen Sie Ihre Spieler hiervon in Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Schuch
Spielausschussvorsitzender